

"Mut zur eigenen Phantasie, Mut zum eigenen Erleben, Mut auch, das so Erfahrene in eigene Worte zu fassen und Mut, diese auch in Sätze zu binden und schriftlich festzuhalten, das ist, wozu die Eckenroth Stiftung im schönen rheinland-pfälzischen Dorf Eckenroth junge Menschen mit ihrer wertvollen Arbeit und ihrem Nachwuchspreis ‚Grüner Lorbeer‘ auffordert.



Doch ist es mit diesem ‚Lorbeer‘ nicht getan. Gerade unternehmungslustige Heranwachsende brauchen behutsame und unaufdringliche Anweisung, und diese wird durch die Stiftung geleistet. Ohne Zwang und Druck werden die entstandenen Texte besprochen, kann jeder noch so junge Autor, jede Autorin an ihnen feilen und verbessern, um das zu erreichen, was sich das Lesepublikum wünscht: Gute Geschichten. Denn: Würdiges Leben lebt nur von guten Geschichten. So initiiertes und angeleitetes Schreiben führt mitten hinein in die weite Fülle von Beruf, Gesellschaft, Kultur, in die neue Kommunikationswelt. Und vergessen wir nicht, unsere Kultur ist seit jeher eine schriftliche gewesen, und sie wird es, solange es sie gibt, auch bleiben.

Die Eckenroth-Stiftung leistet dazu wertvolle Grundlagenarbeit, zusammen mit den Jugendlichen, die sie als Sprungbrett in ihr Leben benutzen können, und das ist ein grosses, nicht kleinzuredendes Verdienst."

Egon Amman

Verleger

Grußwort anlässlich der Schirmherrschaft
des Schreib-Wettbewerbs Grüner Lorbeer® 2012